

DJK SG Taackenberg e.V.



SGT-

ECHO

4. Quartal 2017



Wir freuen uns Sie in unserer gemütlichen

TAVERNE *Artemis*

begrüßen zu dürfen.

*Kommen auch Sie und genießen
kulinarische Spezialitäten.*

*Unser Haus und dessen gepflegte Gastlichkeit
soll dazu beitragen, Ihnen angenehme
Stunden der Entspannung zu bereiten.*

*Für Gesellschaften, Familienfeiern, Geschäftsbesprechungen,
Hochzeiten und zu anderen festlichen Anlässen
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.*

Sämtliche Gerichte auch außer Haus !

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Sakis & Maria

Taverne artemis

Öffnungszeiten:

täglich: 17.00 - 23.00 Uhr

Sonn- & Feiertage:

11.30 - 14.30 Uhr und

17.00 - 23.00 Uhr

Elpenbachstr.62 * 46119 Oberhausen

Tel.: 0208 - 62 170 49

DJK SG Tackenberg e.V.
Elpenbachstr. 140 a
46119 Oberhausen
Geschäftszeit: dienstags 19.00 bis 20.00 Uhr

Tel. 603036
www.sg-tackenberg.de
sg.tackenberg@arcor.de

AUS DEM VEREINSLEBEN

Berichte aus der Leichtathletik – Abteilung

Tackenberger bei den Deutschen Seniorenteammeisterschaften

Unsere Seniorenleichtathleten starteten mit drei Startgemeinschaften im Finale der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft in Kevelaer. Bei wechselhaftem Wetter mit häufigen Regenschauern kämpften sich **Ralf Ruhrmann**, **Jörg Conzen** und **Jörg Winschermann** unterstützt von Athleten aus Wesel und Essen durch unterschiedliche Disziplinen mit 9529 Punkten bei den über 50jährigen auf Platz 6 der DM. Ruhrmann sprang eine persönliche Bestleistung von 1,45m im Hochsprung.



Conzen übertraf seine Erwartungen im 800m Lauf und kam nach 2:39,41Min ins Ziel. Eine erhoffte besserer Gesamtplatzierung konnte bedingt durch den Ausfall von zwei Leistungsträgern und schwachen Ergebnissen im 3000m Lauf nicht erreicht werden.

Besser lief es bei den Männern in der Klasse M30, die mit **Sebastian Brackmann**, **Sven Tenhaven** und **Stefan Schuchard**



Wir gehören dazu.

Seit über 150 Jahren sind wir in Oberhausen mittendrin im Geschehen. Danke für Euer Vertrauen und Eure enge Verbundenheit!

 **Stadtsparkasse
Oberhausen**

Fair. Menschlich. Nah.

Die Stadtsparkasse Oberhausen unterstützt seit Jahren die Vereinsarbeit in der Stadt. Hier zum Beispiel den Jugendfußball durch Sponsoring und persönliches Engagement auf dem Platz.

knapp das Treppchen verpassten. Stefan Schuchard startete in drei Disziplinen. Er konnte im Weitsprung, im 100m Lauf und in der Staffel überzeugen. Nach einer Disqualifikation eines Gegners in der Staffel und einer langen Diskussion im Kampfgericht wurde die gegnerische Mannschaft nachträglich gewertet und schob sich vor den Oberhausenern auf Platz 3. Bei der zweiten Staffel holte sich Sven Tenhaven als Schlussläufer in Führung liegend und 30m vor dem Ziel eine Muskelverletzung und kam nicht mehr in die Wertung.



Bei den Damen in der Altersklasse W30 starteten gleich 8 Tackenbergerrinnen und verteidigten Ihren Verein. **Melanie Niesner**, die im 100m Lauf Erste wurde, und im Hoch und Weitsprung jeweils den Dritten Platz belegte. Mit Ihr landeten **Frauke Dobnik, Corinne Wochnik, Birgit Schwers, Gaby Wagner,**

Sabine Timm, Birgit Blosen und **Esther Zoll** mit 6537 Punkte und mit 12 Zählern hinter LG Bad Soden/ Sulz-bach/Neuenhai liegend das Treppchen, und landeten auf den undankbaren vierten Platz in der DM.



Insgesamt waren alle Tackenbergerrinnen in den neuen Startgemeinschaften und mit der neuen Trainersituation nach Birgit Schwers zufrieden und hoffen auf ein noch besseres Ergebnis im nächsten Jahr bei den Seniorenmeisterschaften.

Leichtathleten trugen Stadtmeisterschaften aus

Im Volkspark-Stadion Sterkrade trafen sich die Oberhausener Leichtathleten, um die Stadtmeister im Dreikampf (Sprint,



Weitsprung, Ball/Kugel) sowie über 400 und 800m zu bestimmen. Werner Schmidt vom SSB-Oberhausen begrüßte bei schönstem Wetter die Athleten und die zahlreichen Zuschauer. Insgesamt gingen über 150 Leichtathleten von der Klasse M/W8 bis hin zur Seniorinnenklasse W75 an den Start.

Bei den jüngsten Mädchen in der W7 gewannen Isabella Cholevas mit 1121 Pkt. gefolgt von Jule Luft (LAV; 1105 Pkt.) und Emma Sophie Rutkowski (Holten 1001 Pkt.). Bei den Mädchen im Dreikampf - der Klasse W8 - siegte Marie Maslanka (Grünweiß Holten) mit 1009 Punkten. Diese sammelte sie über 50m (6,90s), im Sprung (2,73m) und mit dem Schlagball (14,00m). Auf Rang zwei landete Sina Kohlbrenner (LAV) mit genau 989 Punkten. Den dritten Platz erreichte Ilke Kuzdere (LAV) mit 983 Punkten. Bei den W9-Mädchen ging der Titel an Ronja Scorcz (Turnerbund Oberhausen; 1302 Pkt.), der Vize-Titel an Nele Tewes (LAV; 1160 Pkt.) und der dritte Platz an Sophia Lippert (LAV; 1114 Pkt.). Die drei Treppchenplätze der W10 landeten komplett beim LAV. Karlotta Lenau mit 1043 Pkt. gefolgt von Amy Hentschel (998) und Chiara Chiorello (992).

Beim männlichen Nachwuchs in der M6 hießen die Sieger: Matteo D'Argenio mit 883 Punkten und Felix Meier mit 859 Punkten gefolgt von Jona Tenhaven, der die 2 Meter im Sprung um 7cm verpasste. In der M7 kamen alle Treppchensportler vom LAV: Lennard Herfurth (1164 Pkt.), Luis Wachler (1061 Pkt.) und Lasse Jebens (834 Pkt.). Auch bei den Jungs der M8 hieß der Sieger Simon Wagener (LAV), der sich mit 918 Pkt. einen großen Vorsprung vor seinen beiden Vereinskollegen Jonas Ziegler (830) und Mo Hausendorf (718) sichern konnte. Auch in der M9 schafften die ersten Drei der Stadtmeisterschaft jeweils über 1000 Punkte. Felix Holl vom Turnerbund Oberhausen erreichte 1105 Pkt., gefolgt von den LAVern Ben Goddinger und Mathies Dalkowski mit engen 1035 und 1031 Pkt. das Treppchen.

Bei den W11 Mädchen verdiente sich Sophie Wagner das oberste Treppchen mit 1216 Pkt. gefolgt von Laura Machado (LAV; 1190 Pkt.) und Sinah Boms (Turnerbund Oberhausen; 1094 Pkt.). In der Klasse W12 errang Pauline Vogt (LAV) mit 1180 Pkt. den Sieg vor Azra Tuzlali (TC Sterkrade 1172 Pkt.). Nur knapp dahinter folgte Nikola Kasten (Ebenfalls TC Sterkrade; 1058 Pkt.). Die ersten drei Plätze in der Klasse M10 erreichten zwei junge LAV-Athleten: Torben Heisterkamp siegte hier mit 1040 Pkt. vor Jaden Oster (892 Pkt.) gefolgt vom Tackenberg Joshua Ingenwerth mit 880 Punkten. Der Sieger in der Klasse M11 wurde Jamen Mandus Wien (SG DJK Tackenberg), der sich mit 898 Pkt. vor Fabian Adolphs mit 869 Pkt. und Luis Herfurth mit 847 Pkt. (beide LAV) setzte. Bei den Mädchen der W13 konnte sich Anna Linnmann mit hervorragenden 1356 Pkt. (TC Sterkrade) am Ende gegen Jule Goddinger (SG DJK Tackenberg; 1254 Pkt.) und Mariella Macaluso (LAV; 1082 Pkt.) durchsetzen. Bei der W14 stand Joelle Fischer (LAV; 1344 Pkt.) vor Sarah Kargbo (LAV; 1200 Pkt.) und Laeticia Mura (SGT; mit 1197 Pkt. nur 3 Zähler hinter der Zweitplatzierten) auf dem Siegerpodest. Bei den Schülern M 12 wurde Levin Schütters mit 1138 Pkt. Stadtmeister. Die ersten drei Plätze der Klasse M13 belegten Yannick Smajlovic (SGT; 1531 Pkt.), Raphael Frank (LAV; 1244 Pkt.) und Laurenz Klever (LAV; 1128 Pkt.).



Grobe

Dorstener Str. 307-309
46145 Oberhausen
Tel. 0208/601 777

Die Sicherheit Gutes zu kaufen.

Seit 60 Jahren Qualität in Oberhausen



Miele - Liebherr - Siemens - Gaggenau - Jura
Loewe - Bang & Olufsen - Bose - Panasonic - Technisat

Gesundheit!

TACKENBERG APOTHEKE

Inhaber: Thomas Horst
Dorstener Str. 328 | 46119 Oberhausen

Tel.: 0208-60 01 55 | Fax: 0208-60 66 85
www.tackenberg-apotheke.de



Yannik erreichte 56,0 Meter beim Schlagball, 5,63 Meter im Weitsprung und konnte die 75 Meter mit 9,87 Sekunden absolvieren. Über 300 Punkte betrug der Abstand zum Zweitplatzierten und das nach einem halben Jahr

Verletzungspause. Bei der M14 entschied Andre Breuksch den Titel mit 1051 Pkt. für sich. Weitere erste Plätze gab es bei der älteren Jugend. Sarah Thiel (SGT) gewann mit 1166 Pkt. in der



W15. Bei den ein Jahr älteren wollte Mara Schrempf ihren Titel verteidigen, aber nach zwei Fehlversuchen im Weitsprung konnte sie nur noch einen Sicherheitssprung wagen, so dass sie ihren Titel an Kathrin Boddenberg (ebenfalls SGT) abgeben musste. Sie holte sich den Sieg in der U18 mit 1228 Punkten. Leonie Behr (TC 69) wurde Zweite. Im Frauen 3-Kampf wurde

Julia Tysiak vom LAV Erste und Stadtmeisterin mit 1462 Punkten. Bei den Seniorinnen gingen alle ersten Plätze zu den Tackenbergern: Melanie Niesner (W30; 1572 Pkt.), Sabine Timm (W45; 1633 Pkt.), Ute Peters (W50; 954 Pkt.) und als älteste Teilnehmerin im Stadion Ellen Weber als Siegerin in der W75. Mit 1158 Punkten gewann Alexander Rimkus vom TC Sterkrade bei der M15. Florian Schürmann holte den ersten Platz mit 610



Punkten zum LAV. In der U20 gewann Brian Waklatski vom LAV vor David Besé vom SG Tackenberg. Stefan Schuchardt gewann vor Sebastian Brackmann bei den Senioren M35 mit 1408 Punkten vor seinem Teamkollegen vom Tackenberg. Den Abschluss machten die 400 bzw. 800 Meter Läufer. Im 400m Lauf konnten Jule Luft mit einer Zeit von 1:32,86 Min., Felix Meier in

IHRE METZGEREI



Mit uns bewußt genießen ...

Dorstener Straße 334

Telefon 0208 / 60 91 85

46119 Oberhausen-Tackenberg

Täglich wechselnder Mittagstisch



**GIEBEL
GARTENBAU**



Elpenbachstraße 102

46119 Oberhausen

Telefon (02 08) 60 02 13

einer Zeit von 1:51,81 Min. und Lennert Herfurth 1:27,49 Min. überzeugen (alle LAV). Weitere Stadtmeister gab es zum Abschluss im 800 Meter Lauf: Bei den Mädchen gewannen Leonie Nebich (LAV) in 3:24 in der W8, Ronja Scorcz (TBO) in 3:00 in der W9, Amy Hentschel (LAV) in 3:01 in der W10, Laura Machado (LAV) in 2:56 in der W11, Pauline Vogt (LAV) in 2:54 in der W12, Jule Goddinger (SGT) in 2:33 in der W13 und Laeticia Mura (SGT) mit 2:34 in der W14. Bei den Jungen freuten sich Simon Wagener (LAV) in 3:16 in der M8, Felix Holl (TBO) in 3:01 in der M9, Joshua Ingenwerth (SGT) in 2:58 in der M10, Levin Schütters (LAV) in 2:45 in der M12 und Raphael Frank (LAV) in 2:23 in der M13. Bei den Senioren kamen alle Altersklassensieger ausschließlich vom SG DJK Tackenberg. Melanie Niesner, Gaby Wagner, Ute Peters sowie Stefan Schuchardt und Jörg Winschermann freuten sich über die ersten Plätze.

Weitere Ergebnisse sind auf den bekannten Internetseiten nachzulesen.

Drei Leichtathleten unseres Vereins beim Ländervergleichskamp in der Schweiz



Brokamp & Tinnefeld



Versicherungsmakler GmbH

90 Prozent der Eigentümer haben ihr Haus falsch oder zu teuer versichert!

Möchten SIE zu den 10 Prozent gehören?



Bei keiner anderen Versicherung herrscht derzeit soviel Unruhe und Bewegung wie in der **Wohngebäudeversicherung**.

Bedingt durch einen immer höheren Schadenaufwand *-sei es durch zunehmende Wetterereignisse, sowie insbesondere durch immer mehr Leitungswasserschäden-* reagieren die Versicherungsgesellschaften aktuell mit zum Teil massiven Beitragserhöhungen oder auch Kündigungen der Verträge.

Um Ihnen eine „vernünftige“ Lösung zur Versicherung Ihres Wohngebäudes bieten zu können, sprechen Sie uns einfach an. Übrigens: **Auch wenn Sie mehrere Vorschäden in den letzten Jahre hatten, haben wir die passende Lösung für Sie!**

**Brokamp & Tinnefeld Versicherungsmakler GmbH
Bürgerstr. 20 - 47057 Duisburg**

Tel.: 0203/35 93 47

Fax: 0203/35 93 48

Internet: www.mbt24.de

E-Mail: service@mbt24.de

Von der DJK Bundesfachwartin Isabelle Rhine wurden drei Tackenberg Athleten, **David Besé, Linda Buschke, Louisa Strozyk** und die **Trainerin Ellen Weber** zum Ländervergleichskampf eingeladen. Dieser fand auf der Sportanlage in Hochdorf nahe Luzern statt. Nach einer langen Busfahrt von Köln zur Jugendherberge Freiburg wurde ein kurzes Training im nahegelegenen Stadion durchgeführt. Am nächsten Tag erfolgte die Weiterfahrt nach Hochdorf. Dort lieferten sich beide Teams aus der Schweiz und Deutschland, in lockerer und offener Atmosphäre spannende Wettkämpfe. Österreich hatte in diesem Jahr leider abgesagt. Dabei stand natürlich der Mannschaftsgedanke im Vordergrund und die Athleten traten auch in Disziplinen an, die sie nicht als Lieblingsdisziplin bezeichnen würden.

Bei David Besé machten sich nach den ersten Weitsprüngen wieder die Probleme am Oberschenkel bemerkbar. Trotzdem reichte die Weite von 6,39 m zum zweiten Platz. Eine Teilnahme an der Staffel und dem Speerwurf kam natürlich nicht mehr infrage. Deshalb nahm er kurzfristig am Kugelstoßen teil und sammelte mit der 7 kg schweren Männerkugel und einer Weite von 11,08 m als Dritter wertvolle Punkte.

Linda Buschke fuhr trotz einer fieberhaften Erkältung mit und sprang auch kurzfristig ein, als eine andere Läuferin verletzungsbedingt ausfiel. Sie lief als Zweite im 200 m Lauf in 26,54 sec über die Ziellinie.

Für Louisa Strozyk war der 400m Lauf nicht gerade die Lieblingsstrecke, doch auch sie erkämpfte mit ihrem zweiten Platz in 61,97 sec Mannschaftspunkte. Außerdem trat sie über 200 m an und wurde Vierte in 28,07 sec.

Zum Abschluss wurde eine Olympia Staffel oder auch Schweden Staffel genannt, gelaufen, bestehend aus dem 800 m, 400 m, 200 und 100 m Lauf. Auch hierbei waren Louisa über 800 m und Linda auf der 200 m Strecke im Einsatz, doch dabei gingen die männliche und weibliche Staffel aus der Schweiz deutlich als Sieger hervor. Die anschließende Siegerehrung fand in sehr persönlicher Runde statt. Die Leichtathletik Mannschaft des DJK Bundesverbandes Deutschland konnte einen Doppelsieg erringen. Sowohl das deutsche Frauen- als auch das Männerteam waren

Früchtenicht Augenoptik



- ✓ *Brillenmode*
- ✓ *Kontaktlinsen*
- ✓ *Sehberatung*
- ✓ *Augenprüfung*
- ... *und mehr*

Oberhausener Str. 187
45476 Mülheim/Styr.
Tel. 0208/40 35 39
Fax 0208/40 82 30

Bahnhofstr. 43
46145 Oberhausen-Sterkr.
Tel. 0208/63 13 26
Fax 0208/94 07 123

www.optik-fruechtenicht.de

Goldschmiede CHRIST



Kirchstr.7- 46117 Oberhausen-Osterfeld-0208/895747



- ✦ Individuelle Anfertigung in Gold, Platin und Silber
- ✦ Ausführliche Fachberatung in allen Schmuckfragen
- ✦ Reinigung, Pflege und Kontrolle Ihres Schmuckes
- ✦ Reparaturen an Schmuck und Uhren

in der Gesamtwertung ihren Schweizer Kontrahenten deutlich überlegen und siegten mit 49 Punkten. Ein prallgefüllter Gabentisch von den Sponsoren sorgte dafür, dass kein Teilnehmer oder Teilnehmerin oder Trainer leer ausgingen. Der Austausch mit dem Gastgeber Sportunion Schweiz stand bei dem Wettkampf ebenso im Vordergrund, so dass man den Abend nach der Siegerehrung mit einem gemeinsamen Essen ausklingen ließ. **Alle Teilnehmer freuen sich bereits jetzt auf ein Wiedersehen beim DJK Bundessportfest, das Pfingsten in Meppen stattfindet.**

Laeticia und Lars beim Kreisvergleichswettkampf

Unsere zwei Athleten **Laeticia Mura** und **Lars Niermann** sowie die Trainerin Ida Fabry wurden zum Kreisvergleichswettkampf eingeladen. Dieser fand am Samstag auf der Sportanlage Wedau in Duisburg statt. Hier traten die besten Sportler aus NRW für ihre Kreise an.



Lars Niermann hatte sich im Hochsprung mit einer Höhe 1,62 Metern bei den U16 qualifiziert. Im Wettkampf konnte er sich auf **1,70 m** steigern und erkämpfte mit seinem dritten Platz wertvolle Mannschaftspunkte. Am Ende des langen Wettkampftages erreichte er mit dem Kreis Rhein Lippe den ersten Platz des Kreisvergleichswettkampfes.

Laeticia Mura vom jüngeren Jahrgang der U16 trat über 800 m an. Sie wurde Neunte von insgesamt 24 Athleten, war aber mit ihrer Zeit nicht zufrieden. Mit ihrer Kreisauswahl Rhein Lippe lag sie am Ende auf Platz drei.

Kleines Trainingslager, kleiner Bericht

Was als Jugendtrainingslager von Birgit Schwerts angeboten wurde, wandelte sich in ein kleines Trainingslager der Senioren. Nachdem die Jugendlichen passten nahmen die Begleiter die Chance wahr, und fuhren ohne Jugend nach Verden. Die Unter-



SONNTAG

HAUSTECHNIK GmbH

Sonntag Haustechnik GmbH
Bahnstraße 214
46147 Oberhausen

Telefon: 0208 680702
Telefax: 0208 684708

info@sonntag-haustechnik.de
www.sonntag-haustechnik.de

Seit über 40 Jahren Ihr kompetenter Ansprechpartner
in Sachen Badgestaltung & Badsanierung.



BARRIEREFREI – STILVOLL ERLEBEN!

bringung konnte privat bei Sportlern in Vreden angeboten werden und war damit Supergünstig. Die Senioren lernten die Dünen in der Heide kennen und rackerten sich im feinen Sand bergauf und bergab ab. Als Krönung bekamen wir eine Einführung von Claudia im Hammerwerfen. -Stand schon seit 2015 in Papenburg auf der Wunschliste unserer Männer- Zum Abschluss der Trainingseinheiten gab es statt Auslaufen eine Einheit in "TABATA in 4 Minuten Fit". Stellte sich die Frage, warum wir uns vorher 90 Minuten gequält haben??.



Zur Belohnung gab es am Sonntag am Werfertag bestenlistenfähige Ergebnisse von Birgit Schwers, Melanie Wiesner, Stefan Schuchard, Sebastian Brackmann und Jörg Winschermann im Hammerwerfen.

Als kulturelle Abrundung gab es Freitag ein Whiskytasting und Samstag ging es zum Irish Folk in die Stadthalle.



Getränke-Elpenbach

Inh. M. Simon

*Verleih von Zapfanlagen,
Lieferservice etc.*

Elpenbachstr. 1-3
46119 Oberhausen

Tel.: 02 08 / 60 84 61
Fax: 02 08 / 307 25 61



**Wir kümmern uns...
... um die kleinen und
großen Hilfen bei
Ihnen im Hause.**

**Steinbrinkstr. 294
46145 Oberhausen
Tel.: 0208 - 67 65 30
E-Mail info@pflege-plus-ob.de
Internet www.pflege-plus-ob.de**

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch!

Ausgezeichnet als

„Vorbildlich familienfreundliches
Unternehmen in Oberhausen“
im Jahr 2009 und 2015

Unser Kindersportfest

Am letzten Montag vor den Herbstferien fand dieses Jahr im kleinen Rahmen unser Kindersportfest statt. Die beiden Montagsguppen, 3-6 Jahre von Heike Wochnik und Kinder im Alter von 6-12 von Ulrike Leitzgen und Laura Kempmann gestalteten zusammen mit Eltern, Omas und Opas, Geschwisterkindern und Freunden ein buntes Sportfest in der blauen Halle am Tackenberg.

Da wir die Halle regulär nur bis viertel vor sechs haben, verlängerten wir bei der Stadt unsere Genehmigung und einigten uns mit den im Anschluss trainierenden Kampfsportlern. Sodass wir bis kurz nach sechs in der Halle sein konnten.

Es gab für die Gruppen vier Stationen die zu durchlaufen waren. Die Kleingruppen von 5-6 Kindern waren vorab eingeteilt worden. Jede Gruppe wurde von einem Elternteil unterstützt, der die Laufzettel führte. Die Stationen waren an der Kinder-Leichtathletik orientiert und abgewandelt worden. An den Vier Stationen Sprung, Wurf, Staffel und Biathlon zeigten die Kinder ihr sportliches Können. Beim Sprung sollte die Gruppe beispielsweise nacheinander durch Reifen springen. An der Station Wurf galt es Matten mit einem Ball zu treffen, um möglichst viele Punkte zu erreichen. Bei der Hindernisstaffel mussten die Kinder schnellstmöglich unter Bänken her kriechen. An der Biathlon-Station wurden einige Disziplinen vereint. Hier mussten die Mannschaften Zielgenauigkeit und Schnelligkeit zeigen.



Beim Biathlon werfen die Kinder zwei Bälle in die vorgesehenen Reifen, gelingt dies nicht oder nur mit einem muss eine Strafrunde gelaufen werden, ehe der nächste starten kann. Obwohl die Kleineren mit dem Spiel noch nicht in Berührung gekommen sind,

Bauklempnerei in Zink, Kupfer, Alu
Neueindeckung · Dachisolierung
Flachdachabdichtung · Gründach
Fassadenbekleidung
Wohnraumfenster
Reparaturdienst



über 50 Jahre

Dachdeckermeister

Eugen Schlautmann

Matzenbergstr. 147 · 46145 Oberhausen

Tel. 0208/672225 · Fax 0208/675041

www.dachdecker-schlautmann.de · e-mail: schlautmannbedachung@t-online.de

Engels

**WURST +
SCHINKEN**

Groß- und Einzelhandlung

Telefon 0208 / 60 74 58

Geschäftszeiten Einzelhandel

Dienstag - Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Freitag 9.00 - 17.00 Uhr

wurde auch diese Station von allen Gruppen gut gemeistert. Abgerundet wurde das Fest mit einer Abschlussstaffel und der Siegerehrung.

Herzliches Dankschön an alle unsere Helfer, den Eltern, Großeltern und unseren Hilfstrainern, die uns auch beim Training unterstützen Tim Schwarzbäcker und Kathrin Boddenberg.

Laufabzeichen 2017

Wie auch in den vergangenen Jahren traf sich die gesamte Leichtathletik Abteilung zum Laufabzeichen. Die Wahl fiel wie auch in den letzten Jahren auf den letzten Mittwoch vor den Herbstferien, in diesem Fall der 18.10.2017.



In diesem Jahr waren viele junge Sportler dabei, um Ihr Lauf-Talent unter Beweis zu stellen. Für einige war es das erste Abzeichen. Trotzdem hielten alle gut durch und so konnten die selbstgesetzten Ziele in fast allen

Fällen erreicht und sogar übertroffen werden. Gelaufen wurde die erste halbe Stunde im Stadion, anschließend ging es in den Park oder sogar bis zur alten Zeche Sterkrade. Auch die Jugend schlug sich gut. Sie starteten gemeinsam zur normalen Trainingszeit eine Stunde später, um alle zusammen laufen zu können.

Die Senioren hielten sich nicht lange im Stadion auf, sondern flüchteten direkt in den Park, erst zum Zieleinlauf kehrten sie zurück ins Stadion. Die zum Großteil schon erfahrenen Laufabzeichen Läufer schlugen sich wieder sehr gut und so konnten auch hier persönliche Ziele erreicht und übertroffen werden.

Besonders schön in diesem Jahr war, dass Heike Wochnik Abzeichen und Pässe dabei hatte und sie somit sofort erworben werden konnten, was auch viele in Anspruch nahmen.

Wir hoffen auch in den nächsten Jahren auf eine rege Teilnahme aus allen Reihen!

KSP

Industriehandel GmbH

Herbert Kunz

Am Südbahnhof 12
46238 Bottrop

Telefon (02041) 262800/01

Telefax (02041) 64831

Mobil (0172) 2634013

e-Mail

info@industriehandel-kunz.de

Kanzlei am Antoniepark

(Bürogemeinschaft)

Stefan Horch

Rechtsanwalt

Andrea Thul

Rechtsanwältin u. Notarin

Antoniestraße 83
46119 Oberhausen

Telefon: 0208 / 94 14 90 90

Telefax: 0208 / 60 95 36

Email: rae-horch-thul@t-online.de

Homepage: www.rae-horch-thul.de

Berichte aus der Handball - Abteilung

1.Spieltag

Eintracht Mülheim - DJK 25:36 (15:17)

Am ersten Spieltag reist die DJK direkt zu einem unbekanntem Team, dem Aufsteiger Eintracht Mülheim. Neben diesen Unsicherheitsfaktor trat erneut eine völlig neue Personallage. Ohne vier etatmäßige Rückraumspieler und dennoch mit zwölf Spielern begann die DJK im Angriff überzeugend. Einfachste Spielzüge führten schnell zu freien Schusssituationen, die aber leider zu oft vergeben wurden. Die Abwehr fand so gut wie gar nicht ins Spiel, sodass sich ein gerader Verlauf ergab. Die Führung ging hin und her, erst beim 9:11 konnten sich die Tackenbergler zum ersten Mal mit zwei Toren absetzen. In der Folge wurde diese Führung auch nicht mehr abgegeben, doch weiter absetzen konnte man sich aufgrund der schwachen Defensive ebenso nicht.

In der Halbzeit wurden die Probleme im Defensivverband angesprochen, Umstellungen vorgenommen und insbesondere in der Deckungszentrale funktionierte die Abwehr auf Anhieb deutlich besser. Der Gegner kam kaum noch zu brauchbaren Abschlüssen. Eine Steigerung beider Torhüter in der zweiten Halbzeit kam hinzu, sodass die DJK sich schnell deutlich absetzen konnte und das Spiel bis zur 40.Minute vorentschied: 17:22. Direkt im Anschluss sorgte ein 4:0-Lauf für die endgültige Entscheidung, die Mülheimer fanden insbesondere in der Deckung kaum noch statt (17:26). Die DJK wechselte munter durch, sodass alle Spieler zu Einsatzzeiten kamen und verpasste es in den letzten 10 Minuten, das Ergebnis weiter in die Höhe zu schrauben. Am Ende ein ungefährdeter und hoher Sieg, der insbesondere aufgrund der zweiten Halbzeit verdient ist.

Am kommenden Samstag gilt es, die Leistung der Minuten 30 bis 50 Minuten konstanter auf die Platte zu bringen, um gegen die dritte Mannschaft des TV Biefang zu bestehen und nach dem ersten Auswärtssieg direkt den ersten Heimsieg einzufahren.

DJK: Eisgruber, Kramp; Behrendt, Borgard, Elfes, Gottschalk (4/1), Kappenberg (5), Neumann, Schmidt (6), Sondermann (1), Suthoff (4), Terhorst (16).



Kalveram Elektrotechnik

Obermeidericher Straße 5a
46049 Oberhausen
Tel. 0208 / 69 69 99 40
Fax: 0208 / 69 88 07 01
Mobil: 0172 / 174 93 41

Mail: kalveram-elektrotechnik@arcor.de
Home: www.kalveram-elektrotechnik.de

2.Spieltag

DJK - TV Biefang III 33:27 (13:11)

Zum ersten Heimspiel der Saison kam mit der Zweitvertretung des TV Biefang direkt ein Gegner nach Tackenberg, der für die oberen Tabellenbereiche auf dem Zettel steht. Die DJK begann konzentriert und führte schnell 3:0, ehe die Biefanger besser ins Spiel fanden und zum 3:3 ausglich. Das Spiel blieb von da an knapp, auch wenn die DJK stets führte und sich gegen Ende der ersten Halbzeit erstmals mit 4 Toren absetzen konnte (11:7). Insbesondere im Angriff zeigte das Team sich jetzt effektiver, die Abwehr stellt sich zunehmend besser auf die Gegenspieler ein. Zur Halbzeit war Biefang dann aber wieder dran. Zu Beginn der zweiten Halbzeit setzte dieser Trend sich fort, der Gast glich zum 14:14 aus. Was dann aber folgte, waren 15 ganz starke Minuten der DJK, die dem Gegner völlig den Zahn zogen. Mit einem 8:0(!)-Lauf ent-

schieden die Tackenbergler das Spiel, nach 45 Minuten stand es plötzlich 22:14. Biefang öffnete die Deckung komplett und agierte die letzte Viertelstunde in Manndeckung, was die DJK teilweise vor Probleme stellte, auch wenn der Sieg nicht mehr in Gefahr geriet. 5 Minuten vor Schluss war der Vorsprung mit 7 Toren immer noch groß genug (32:25), vorne wurde konsequent getroffen, sodass die teilweise unterirdische Deckungsarbeit nicht bestraft wurde.

Am nächsten Wochenende geht es zu ETuS Wedau, der nächsten Unbekannten, nach 2 Spielen mit 2:2 Punkten ausgestattet.

DJK: Eisgruber, Kramp; Behrendt, Linne (6), Witt, Borgard, Gottschalk (8), Kappenberg (3/1), Schmidt (5), Suthoff (3), Terhorst (8), Elfes, Koschmieder.

3.Spieltag

ETuS Wedau - DJK 31:29 (15:15)

Am Abend fuhr die DJK zum zweiten Auswärtsspiel der Saison nach Wedau zum ETuS - bis dato mit 4:2 Punkten gut gestartet, für die DJK ein größtenteils unbekannter Gegner. Man traf auf einen gut eingestellten Gastgeber, der eine Mischung aus wenigen Verbliebenen der ehemaligen ersten Herren, einigen aus der ehemaligen zweiten Herren und neuen Gesichtern auf die Platte stellte. Ein konzentrierter Beginn, insbesondere im Abschluss, ließ die DJK schnell mit 4:1 davon ziehen. Die Hausherren fanden dann besser ins Spiel, in der Deckung fanden die Tackenbergler gar keinen Zugriff. Schnell glich ETuS aus und ging selbst in Führung, bis zum 9:10 für die Wedauer blieb die Partie ausgeglichen. Dann sorgte ein 4:0-Lauf der DJK für 3 Tore Vorsprung, doch auch das brachte keine Ruhe ins Spiel. Im Angriff rieb man sich gegen die offensive Deckung immer mehr auf, in der Abwehr fiel es den Wedauern leicht, sich durchzusetzen und zu treffen. So ergab sich beidseitig ein munteres Scheibenschießen, das bereits zur Pause 30 Tore zur Folge hatte: 15:15.

In der zweiten Hälfte ließ die DJK sich dann endgültig den Schneid abkaufen. Bis zum 23:23 wurde das Spiel offen gestaltet, dann zog der ETuS Tor um Tor davon. Etliche verworfene Hochkaräter, 4 vergebene Siebenmeter und eine unterirdische Deckungsleistung ließen den konzentriert spielenden Heimverein auf

29:26 davon ziehen. Zwar kämpften sich die Tackenbergler noch einmal auf 29:30 heran, doch 15 Sekunden vor Schluss brach ein Gegenspieler durch die offene Deckung und traf zum Endstand. Insgesamt eine verdiente Niederlage für die DJK, die heute einfach nicht zu ihrem Spiel fand und die ersten Punkte der Saison liegen lässt. Am kommenden Wochenende muss gegen die Zweitvertretung von Mülheim-Saarn eine deutliche Leistungssteigerung her, um Zählbares einzufahren. In der Tabelle ist Platz 3 zunächst futsch, die DJK rangiert auf dem sechsten Platz.

DJK: Eisgruber, Kramp; Koschmieder, Behrendt, Witt, Borgard (3), Gottschalk (6/1), Kappenberg (2/1), Neumann, Schmidt (7), Suthoff (2), Terhorst (9/3), Elfes.

4. Spieltag

DJK - Mülheim-Saarn II 18:25 (7:15)

Gegen die verlustpunktfreien Mülheimer hatte die DJK sich auf eine große Aufgabe eingestellt. Dass das nach 13 Minuten auch so aussah (1:9) hatte zwar auch mit der stabilen Deckung der Gegner zu tun, viel mehr aber mit der katastrophalen Rückwärtsbewegung der Tackenbergler, die ein ums andere Mal leichte Ballverluste im Angriff in erfolgreiche Tempogegenstöße der Gäste übergehen ließen. Hinzu kam, auch in der stehenden Deckung, die Passivität der Vorwoche, vor allem gegen den Hauptschützen der Mülheimer im linken Rückraum. So konnte Torwart Lukas Kramp sich kaum auszeichnen, die Gegner kamen zu einfachen Toren, die DJK fand quasi nicht statt. Erst nach 20 Minuten kam man besser ins Spiel, ohne aber wirklich an den Gegner heranzukommen. Mit 8 Toren Rückstand ging es in die Kabine, in der Halbzeitsprache wurden die ersten 20 Minuten abgehakt und ein Anknüpfen an die letzten 10 gefordert. Dementsprechend ging man in der zweiten Halbzeit auch zu Werke, doch die erneut schlecht Abschlussquote verhinderte, dass man den Saarnern noch einmal näher kam. Erst beim 14:20 verkürzte die DJK auf 6 Tore, doch erneut verhinderten individuelle Fehler eine weitere Aufholjagd. Die Saarner spielten ihr Spiel gekonnt herunter und waren immer wieder über einfache Außentore erfolgreich. Dennoch bleibt für das Rückspiel festzuhalten, dass in der Anfangsphase aggressiver und vehementer dagegen gehalten werden

sollte, um ein ausgeglichenes Spiel zu gestalten. Auch wenn der Gegner nach der hohen Führung zu Beginn merklich das Tempo herausnahm, muss die DJK sich keineswegs auf eine übermächtige Saarer Mannschaft einstellen. Eine Leistungssteigerung um 287 % ist trotzdem nötig.

Nach der zweiwöchigen Herbstpause geht es zum TV Aldenrade II, wo gepunktet werden muss, um die Saison in Richtung des oberen Tabellendrittels zu lenken und nicht Gefahr zu laufen, im Abstiegskampf eingreifen zu müssen.

DJK: Kramp (1), Eisgruber; Behrendt, Borgard, Kappenberg (4/3), Schmidt (7), Terhorst (4), Linne (2).

5. Spieltag

DJK Tackenberg - TV Walsum-Aldenrade II 31:26 (16:14)

Gegen den Tabellennachbarn aus Aldenrade konnte die DJK zum ersten Mal einen vollen Kader stellen: 14 Spieler standen auf dem Spielbericht, unter ihnen die beiden Neuzugänge Jan Neuschl und Andi Vahnenbruck. Nach Verletzung konnte auch Marian Jeschke sein erstes Saisonspiel bestreiten.

Im Vorfeld der Saison hatte man ein Freundschaftsspiel in Aldenrade deutlich gewonnen, doch bereits zu Beginn wurde klar, dass das heute nicht so sein würde. Schnell gerieten die Tackenberger ins Hintertreffen (2:4), weil vorne schwach abgeschlossen und hinten nicht gedeckt wurde. Ein 5:0-Lauf sorgte für entspannte Gesichter, man zog sogar bis auf zwischenzeitlich 5 Tore davon (12:7). Doch bis zur Pause brachte sich die DJK mit erneut schlampiger Chancenverwertung und nicht vorhandener Deckungsarbeit um den Lohn, die Gäste kämpften sich durch einfache Tore in erster und zweiter Phase wieder heran (16:14).

Auch im zweiten Abschnitt setzte sich dieser Trend fort, beim ersten Ausgleich der Aldenradener seit dem 4:4 (18:18) nahm die DJK die fällige Auszeit. Die Deckung stand zwar besser, der Angriff aber zeigte sich zu harmlos. Nach der Fokussierung in der Auszeit gelang es den Tackenbergern, erneut ein wenig davon zu ziehen (25:21). Noch einmal kam Aldenrade zurück, doch mehr

als der Anschluss zum 25:23 war nicht mehr drin. Die DJK entschied das Spiel in der Schlussphase dann doch noch relativ souverän für sich, da im Angriff einfache Tore gelangen und dem Gegner keine Chance mehr gelassen wurde, näher heranzukommen. Beim Stand von 29:25 war die Partie drei Minuten vor dem Abpfiff entschieden.

Damit sind die Tackenbergler punktetechnisch wieder in der Spur (6:4, Tabellenplatz 6), spielerisch birgt auch dieser Auftritt ein erhebliches Verbesserungspotenzial. Eine Steigerung wird bereits am kommenden Sonntag nötig sein, wenn es um 14 Uhr zum MSV Duisburg geht, mit 8:4 Punkten auf dem 4. Tabellenplatz vor der DJK platziert.

DJK: Eisgruber, Kramp; Behrendt, Witt, Borgard, Schmidt (6), Neuschl, Vahrenbruck (4), Terhorst (8/1), Jeschke (4), Linne (3), Mauke, Kappenberg (4/3), Sutho

Erika's Lädchen

- individueller Blumenschmück
- Floristik für besondere Anlässe
- ausgefallene Accessoires
und einiges mehr ...



*Erika Buttenbruch · Beethovenstr. 37 · 46145 Oberhausen
Telefon: 0208 / 30 20 533 · Fax: 0208 / 62 55 173
Mobil: 0177 2707376 · Mail: erikabuttonbruch@gmx.de*

Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. 8.30 - 14.00 Uhr · So. 10.00 - 13.00 Uhr

Oh Mosella...



Am Freitag, dem 15. September trafen sich 25 fitte Mädels am Vereinshaus um ins schöne Moseltal zu fahren. Nach einem kleinen Umtrunk ging es dann um 9 Uhr Richtung Jugendherberge Cochem. Bei Ankunft waren die Zimmer noch nicht bezugsfertig und

so erkundeten wir erst einmal das schöne Städtchen und Umgebung. Einige wagten den Aufstieg zur Reichsburg. Der Ausblick war grandios. Nach einem geselligen Freitagabend fielen alle todmüde ins Bett. Samstagmorgen hieß es 10:30 Uhr Treffpunkt Bootsanleger! Wir schipperten nach Beilstein. Ein süßes verträumtes Örtchen an der Mosel. Natürlich auch mit einer Burg oben in den Weinbergen. Frisch, fromm, fröhlich, frei wurde sie von einigen von uns erobert. Die anderen schlenderten durch die Gassen und ließen sich den Flammkuchen und Federweißer schmecken. Am frühen Nachmittag, bei super Sonnenwetter, setzten wir dann nochmal über auf die andere Moselseite. Das kleine Dörfchen Ellenz, war zügig durchlaufen und wir ließen uns an einem der schönen Weinhöfe nieder mit einem leckeren Moselwein. Leider ging die Zeit viel zu schnell vorbei, so dass wir uns wieder auf den Weg zurück nach Cochem machen mussten. Auch den Samstagabend ließen wir gemütlich in unserem Gemeinschaftsraum ausklingen. Doch einige Nimmermüde mussten ihre am Tag gewonnene Energie noch im Tanzschuppen loswerden. Sonntagmorgen, nach einem guten Frühstück, mussten wir leider schon wieder die Koffer packen. Aber das hieß noch lange nicht, dass wir sofort abreisen mussten! Nein! Ab, Richtung Ortsmitte und das Weinberg-Pfirsich-Fest genießen. Deswegen sind wir doch nach Cochem gefahren. Doch alles hat mal ein Ende. Um 16 Uhr ging es mit dem Bus nach Hause. SCHÖN WARS!



Ambulanter Pflegedienst
Feenzauber

- ✓ App für Angehörige
- ✓ Seniorenkino
- ✓ Hausnotruf für Ihre Sicherheit
- ✓ Angehörigen Sprechstunde
- ✓ Individuelle Versorgungszeiten

Mandy Barbeck

Wir beraten Sie gerne!
 Neumühler Str. 39 • 46149 Oberhausen
 Fon 0208 74126468 • Fax 0208 74126660
 kontakt@pflagedienstfeenzauber.de
 www.pflagedienstfeenzauber.de

Fit und gesund 50 plus

**Ach, wie wären wir in Nöten,
 wenn die Fitness ging uns flöten.....**

hiermit möchte die Montags-Gruppe von Petra Grundke auch einen Beitrag über unser Jahr 2017 einbringen.

Unsere Gruppe hat sich wieder vergrößert.

Es muss sich rumgesprochen haben, dass wir sehr guten Sport bei Petra haben, der dabei auch noch Spaß machen kann!

Wenn es in der Halle zu heiß war, sind wir walken gegangen – kurze Ansage, sofort ist jeder mit dabei.

Vor den großen Ferien haben wir eine super Fahrradtour zum Mattlerbusch gemacht.

Gegen Abend kehrten wir noch zum „Lecker Essen“ in ein Gartenlokal ein.

Sogar 2 ehemalige Turnschwestern stießen dazu, wir haben uns sehr darüber gefreut!



Nun geht es in schnellen Schritten auf Weihnachten zu und wir freuen uns wieder auf eine schöne, festliche Feier mit „ unserem“ Verein. Wir wünschen Euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Die Teilnehmerinnen der Montagsgruppe.

Unsere Gruppe trifft sich immer montags von 19.00Uhr – 20.30Uhr an der Dietrich-Bonnhöffer-Schule (Eingang an der Treppe) am Siedlerweg.

Durch die spezielle Ausbildung im Haltungs- und Bewegungssystem der Übungsleiterin, wird immer darauf geachtet, was für den einzelnen Teilnehmer machbar ist, so das die Übungen individuell angepasst werden. Jeder, egal welchen Alters und ob geübt oder ungeübt, kann mit einsteigen.

Wer sich angesprochen fühlt Gesundheitsorientiert aktiv zu werden , ist einfach montags gegen 18.50Uhr da und macht ein Probetraining mit, oder informiert sich vorab bei der Übungsleiterin, Petra Grundke Tel. 0208/601412

Petra Grundke

Wie die Zeit vergeht

Genau vor 40 Jahren entschloss sich **Christa Hommen**, bis dahin Übungsleiterin in der Leichtathletik-Abteilung, eine neue Gruppe ins Leben zu rufen. Mit ihren zwei kleinen Söhnen konnte sie die Sportler nicht mehr auf den Wettkämpfen begleiten. So gründete sie eine Senioren-Gruppe mit ihrer Mutter und Schwiegermutter als erste Teilnehmerinnen. Auch heute treffen sich unsere ältesten Aktiven montags um 16:45 Uhr im Gymnastikraum der Dietrich Bonhoeffer-Schule, um gemeinsam bei den unterschiedlichsten Übungen die Beweglichkeit zu erhalten, die Koordination zu fördern und die Ausdauer zu stärken. Auf die jeweiligen gesundheitlichen Probleme wird dabei natürlich Rücksicht genom-

men, denn Christa hat an vielen Fortbildungsmaßnahmen im Seniorensport teilgenommen und hat die B-Lizenz für „Sport mit Älteren“. Der Spaß darf dabei aber nicht zu kurz kommen. Interessierte können gerne an einem Probetraining teilnehmen, einfach Sportkleidung und Hallenschuhe mitbringen und mitmachen.



Wir sagen herzlichen Glückwunsch und weiterhin der Gruppe alles Gute!!!

Wir gratulieren.....

..... zum 50. Geburtstag	
Frau Gerlinde Pohl	23.12.1967
..... zum 60. Geburtstag	
Frau Monika Behrendt	26.10.1957
..... zum 70. Geburtstag	
Frau Elenore Jansen	10.11.1947
..... zum 75. Geburtstag	
Herr Manfred Drößler	25.19.1842
..... zum 82. Geburtstag	
Frau Ursula Lingnau	07.11.1935
Frau Marlene Hufer	22.11.1935
..... zum 83. Geburtstag	
Frau Edith Bode	02.12.1934
..... zum 85. Geburtstag	
Frau Marianne Pego	14.12.1932
Frau Helga Grans	18.12.1932
..... zum 87. Geburtstag	
Frau Anni Sassnowski	23.11.1930
..... zum 88. Geburtstag	
Frau Ilse Hüge	08.11.1929



Inhaber: Christoph & Claudia Lenko
Oberhausener Straße 391 · 46240 Bottrop · Tel (0 20 41) 9 40 84

e-Mail: info@forsthausspecht.de · www.forsthausspecht.de

Täglich ab 11 Uhr geöffnet.
Mittagstisch von 12:00 - 15:00 Uhr,
Abendstisch von 18:00 - 22:00 Uhr

DJK – SG Tackenberg -- Unsere Ansprechpartner

Bewegungsspiele Kinder Ansprechpartner: Heike Wochnik
Tel.: 0208 / 60 92 82

E-Mail: womrw@web.de

Cellanetics

Ansprechpartner: Sabine Wäcken-Schwedler
Tel.: 0208 / 63 17 17

E-Mail: s.waecken-schwedler@gmx.net

Eltern und Kindgruppen

Ansprechpartner: Ulrike Leitzgen
Tel.: 0208 / 60 82 37

E-Mail: ulrike.leitzgen@gmx.de

und

Heike Wochnik
Tel.: 0208 / 60 92 82

E-Mail: womrw@web.de

Fit und Fun

Ansprechpartner: Ulrike Leitzgen
Tel.: 0208 / 60 82 37

E-Mail: ulrike.leitzgen@gmx.de

Frauengruppen

Ansprechpartner: Petra Grundke
Tel.: 0208 / 60 14 12

E-Mail: 09Petra@gmx.de

Ansprechpartner: Manuela Kenn
Tel.: 0208 / 62 57 401

E-Mail: weissichgarnicht@hotmail.de

Fußball (Breitensport)

Ansprechpartner: Bernd Horsch

E-Mail: b.horsch@arcor.de

Auskunft im Vereinsbüro

Fußballtennis

(Breitensport)

Handball

Ansprechpartner: Jann Behrendt

Tel.: 0208 / 66 37 72

E-Mail: jann.behrendt@stud.uni-due.de

Inlinehockey Kinder bis 14 Jahre (Breitensport)

Ansprechpartner: Karin Gutsche

Tel.: 0208 / 63 49 501

E-Mail: dkgutsche@arcor.de

Inlinehockey Jugendliche und Erwachsene

(Breitensport)

Pilates

Ansprechpartner: Marco Gutsche

Tel.: 0157 / 77 75 93 410

E-Mail: marco.gutsche@gmx.de

Ansprechpartner: Monika Mamattha

Tel.: 0163 / 21 98 761

E-Mail: monikahrgota@arcor.de

Leichtathletik

Ansprechpartner: Jörg Winschermann

Tel.: 0157 8079 8791

E-Mail: grjoerg@arcor.de

Seniorinnengruppen

montags

Ansprechpartner: Christa Hommen

Tel.: 02041 / 37 99 73

E-Mail: christa@hommen.eu

mittwochs

Ansprechpartner: Birgit Tenhaven

Tel.: 0208 / 60 56 58

E-Mail: birgit_tenhaven@web.de

Senioren–Wirbelsäulen- gymnastik

Ansprechpartner: Manuela Kenn

Tel.: 0208 / 62 57 401

E-Mail: weissichgarnicht@hotmail.de

Volleyball

(Breitensport)

Ansprechpartner: Joachim Eberhardt

Tel.: 0208 / 68 77 52

E-Mail: jochen.eberhardt@online.de

Walking

Ansprechpartner: Manuela Kenn

Tel.: 0208 / 62 57 401

E-Mail: weissichgarnicht@hotmail.de

Wirbelsäulengymnastik

Ansprechpartner: Klaudia Messer

Tel.: 0208 / 62 81 388

E-Mail: klaudiamesser@arcor.de

Impressum

Herausgeber

DJK SG Tackenberg e. V.

Redaktion

Ellen Weber (E-Mail: ellenweber@hartmutweber.de)

Inhalt:

Die Artikel wurden von den einzelnen Abteilungen erstellt und zur Verfügung gestellt. Die Redaktion hat das Recht zur Kürzung, Streichung und Änderung. Sie geben nicht zwangsläufig das Meinungsbild des Vorstandes wieder.

Fotos

Privat



*Wir wünschen allen Mitgliedern
und ihren Familien sowie allen
Freunden und Förderern
unseres Vereins
ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute im Jahr 2018*

HOCHBAU



SCHLOSSEREI



ZIMMEREI



TRADITION + TECHNOLOGIE

- Wohnungsbau
- Industriebau
- Sanierung
- Tiefbau
- Holzfachwerksbau
- Kunstschmiede
- Stahlbau
- Ingenieurbau
- Gebäudehebungen bis 1000 t
- Entspannungsbohrungen bis DN 600
- Horizontalbohrungen bis DN 400
- Diamantsäge- und Bohrarbeiten
- Verpressarbeiten

Dorstener Straße 553
46119 Oberhausen

Postfach 12 02 51
46102 Oberhausen

Telefon (02 08) 6 09 90 91
Telefax (02 08) 60 83 23